

HP Client Automation Starter und Standard

für Windows®

Softwareversion: 7.20

Migrationshandbuch

Veröffentlichungsdatum des Dokuments: Juli 2008

Veröffentlichungsdatum der Software: Juli 2008



Legal Notices

Warranty

The only warranties for HP products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. HP shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein.

The information contained herein is subject to change without notice.

Restricted Rights Legend

Confidential computer software. Valid license from HP required for possession, use or copying. Consistent with FAR 12.211 and 12.212, Commercial Computer Software, Computer Software Documentation, and Technical Data for Commercial Items are licensed to the U.S. Government under vendor's standard commercial license.

Copyright Notices

© Copyright 2008 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Trademark Notices

Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

Microsoft®, Windows®, and Windows® XP are U.S. registered trademarks of Microsoft Corporation.

OpenLDAP is a registered trademark of the OpenLDAP Foundation.

Acknowledgements

PREBOOT EXECUTION ENVIRONMENT (PXE) SERVER
Copyright © 1996-1999 Intel Corporation.

TFTP SERVER
Copyright © 1983, 1993
The Regents of the University of California.

OpenLDAP
Copyright 1999-2001 The OpenLDAP Foundation, Redwood City, California, USA.
Portions Copyright © 1992-1996 Regents of the University of Michigan.

OpenSSL License
Copyright © 1998-2001 The OpenSSLProject.

Original SSLeay License
Copyright © 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com)

DHTML Calendar
Copyright Mihai Bazon, 2002, 2003

Support

Sie finden die HP Softwaresupport-Website unter:

www.hp.com/go/hpsoftwaresupport

Diese Website enthält Kontaktinformationen und Details zu Produkten und Dienstleistungen sowie zum Support von HP Software.

Der Online-Softwaresupport von HP Software stellt den Kunden Möglichkeiten zur Selbsthilfe zur Verfügung. Dieser Support bietet einen schnellen und effizienten Zugriff auf interaktive technische Support-Tools, die Sie für Ihre geschäftlichen Aktivitäten benötigen. Als Supportkunde können Sie die Supportwebsite für Folgendes nutzen:

- Nach Dokumenten in der Wissensdatenbank suchen
- Supportanfragen und Verbesserungsvorschläge einreichen und verfolgen
- Softwarepatches herunterladen
- Supportverträge verwalten
- Nach HP-Supportkontakten suchen
- Informationen zu verfügbaren Dienstleistungen lesen
- Sich mit anderen Softwarekunden austauschen
- Nach Softwareschulungen suchen und sich dafür registrieren

In den meisten Supportbereichen müssen Sie sich als HP Passport-Benutzer registrieren und anmelden. Viele Bereiche erfordern zudem einen Supportvertrag.

Weitere Informationen zu den Zugriffsstufen finden Sie unter:

http://h20230.www2.hp.com/new_access_levels.jsp

Um sich für eine HP Passport-ID zu registrieren, wechseln Sie zu:

<http://h20229.www2.hp.com/passport-registration.html>

Inhalt

1	Upgrade von HP Client Automation Starter und Standard	5
	Schritt 1: Vorhandene HPCAS-Installation sichern	5
	Schritt 2: Upgrade auf die neueste Version durchführen.....	6
	Schritt 3: HPCAS-Daten wiederherstellen	7
2	Upgrade bereitgestellter Komponenten.....	8

1 Upgrade von HP Client Automation Starter und Standard

Folgen Sie diesen Anweisungen, um ein Upgrade auf die neueste Version von HP Client Automation Starter und Standard (HPCAS) durchzuführen.

- ▶ HP Client Automation Starter und Standard ist die in Version 7.20 verwendete Bezeichnung für HP Configuration Management Client Configuration Manager.

Das Upgrade des HPCAS-Servers umfasst drei Schritte:

- **Schritt 1: Vorhandene HPCAS-Installation sichern**
- **Schritt 2: Upgrade auf die neueste Version durchführen**
- **Schritt 3: HPCAS-Daten wiederherstellen**

- ▶ Bei der Migration des HPCAS-Servers wird das Admin-Kennwort auf *secret zurückgesetzt*. Vergessen Sie nicht, das Kennwort nach Abschluss der Migration zu ändern.

Schritt 1: Vorhandene HPCAS-Installation sichern

Sichern Sie die vorhandene HPCAS-Installation in Vorbereitung auf das Upgrade.

So sichern Sie die vorhandene Installation

- 1 Kopieren Sie den Ordner **migrate** von Ihrem HPCAS-Medium an einen temporären Speicherort.

(Es ist erforderlich, diesen Ordner zu kopieren, da die Migrationsskripte nicht direkt auf dem HPCAS-Medium ausgeführt werden können.)

- 2 Fügen Sie dem Befehl **ccmbackup.cmd** den Buchstaben des Laufwerks hinzu, auf dem die Backup-Dateien gespeichert werden sollen, und führen Sie diesen Befehl dann in dem kopierten Ordner **migrate** aus. Wenn Sie die Dateien beispielsweise auf dem Laufwerk C speichern möchten, geben Sie den folgenden Befehl ein:

ccmbackup C

Wenn genügend Speicherplatz vorhanden ist, werden die Backup-Dateien nun unter C:\CCM\Backup gespeichert.

Nach Abschluss dieses Vorgangs wird folgende Meldung angezeigt:

Alle Komponenten wurden erfolgreich unter C:/CCM/Backup gespeichert.

Die folgenden HPCAS-Daten sind im Backup-Ordner enthalten:

- Einstellungen für das Abrufen von Patch Manager und ODBC-Einstellungen
- CS-Datenbank mit Änderungen (abweichend von der Baseline)
- Openldap-Datenbank des Portals
- Job-Datenbank des Portals
- KB Manager für den Import von Verlaufsdaten und aktuellen Daten (falls vorhanden), Proxyserver-Upload-Ordner für SMM-Backups
- OS Manager-Upload-Ordner für veröffentlichte Betriebssystem-Images, Ordner ChangeControl für importierte/exportierte Dienste

► Wird das Backup-Skript erneut ausgeführt, wird ein neuer Backup-Ordner erstellt:

C:\CCM\Backup-*timestamp*, wobei *timestamp* für den Zeitpunkt steht, zu dem der Backup-Folder erstellt wurde.

Schritt 2: Upgrade auf die neueste Version durchführen

Führen Sie das neueste MSI-Installationsprogramm (hpccm.exe) aus, um das HPCAS-Upgrade durchzuführen.

► Beim Upgrade-Prozess wird die SQL-Datenbank von HPCAS aktualisiert (CCMDB). Es ist daher nicht erforderlich, die vorhandene Datenbank zu entfernen und eine neue Version hinzuzufügen.

So führen Sie ein Upgrade auf die neueste Version durch

- 1 Entfernen Sie die vorhandene, installierte Version von HPCAS. Verwenden Sie hierzu das Installationsprogramm der Version, die Sie deinstallieren möchten (MSI oder exe), oder das Windows-Systemsteuerungsapplet Software.
- 2 Führen Sie das neueste MSI-Installationsprogramm (**hpccm.exe**) aus, um das HPCAS-Upgrade durchzuführen. Führen Sie hpccm.exe auf dem neuesten HPCAS-Medium aus. Folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm oder im *Administratorhandbuch für HP Client Automation Starter und Standard*.

► Wenn Sie die vorherige Version von HPCAS nicht entfernt haben, startet das Installationsprogramm einen Upgrade-Prozess. Brechen Sie diesen Prozess ab. Entfernen Sie die vorherige Installation, und starten Sie das Installationsprogramm erneut.

⚠ Werden die (unter **Schritt 1: Vorhandene HPCAS-Installation sichern** beschriebenen) erforderlichen Schritte nicht durchgeführt, bevor das Upgrade ausführt wird, besteht die Gefahr eines Verlusts von HPCAS-Daten.

Die Installation der neuen Version von HPCAS ist abgeschlossen.

Schritt 3: HPCAS-Daten wiederherstellen

Stellen Sie nach dem Upgrade auf die neueste Version von HPCAS die vorhandenen Daten in dem neuen System wieder her.

So stellen Sie HPCAS-Daten wieder her

- Fügen Sie dem Befehl **ccmrestore.cmd** den Buchstaben des Laufwerks hinzu, auf dem die Backup-Dateien gespeichert wurden (siehe Schritt 1), und führen Sie diesen Befehl dann in dem Ordner **migrate** auf dem neuen HPCAS-Medium aus. Wenn Sie beispielsweise die Dateien wiederherstellen möchten, die sich auf dem Laufwerk C befinden, geben Sie den folgenden Befehl ein:

ccmrestore C

Die in dem Backup-Ordner gespeicherten Daten werden in das neue HPCAS-System migriert.

- ▶ Melden Sie sich an der Konsole an, und starten Sie alle Aktualisierungsjobs für dynamische Gruppen, sobald der Wiederherstellungsprozess abgeschlossen ist. So wird sichergestellt, dass den Gruppen vor Ausführung der geplanten Jobs die entsprechenden Geräte zugeordnet werden.

Nach dem erfolgreichen Upgrade des HPCAS-Servers müssen Upgrades all der Komponenten durchgeführt werden, die auf anderen Geräten bereitgestellt wurden. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 2.

2 Upgrade bereitgestellter Komponenten

Folgen Sie diesen Anweisungen, um Upgrades von HPCAS-Komponenten durchzuführen, die auf Geräten in Ihrer Umgebung bereitgestellt wurden. Dazu gehören:

- Verwaltungsagenten
- Administrator Publishers
- Infrastrukturserver

► Um ein Upgrade der bereitgestellten Komponenten durchzuführen, muss zuerst ein Upgrade des HPCAS-Servers ausgeführt werden (siehe Kapitel 1).

► Nach dem Aktualisieren auf die neueste Version von HPCAS müssen Sie die Benutzereinstellungen sichern, die mit Settings Migration Manager erstellt wurden. Mit vorherigen Versionen von HPCAS erstellte Backups können nicht wiederhergestellt werden. Im HPCAS-Handbuch finden Sie weitere Informationen zum Erstellen und Wiederherstellen von Backups der Benutzereinstellungen mit Settings Migration Manager.

So führen Sie ein Upgrade des Verwaltungsagenten durch

- 1 Verwenden Sie den Assistenten für das Bereitstellen von Agenten, um den neuesten Verwaltungsagenten auf allen verwalteten Geräten bereitzustellen. Durch die Installation des neuen Verwaltungsagenten wird der vorhandene Agent auf die neueste Version aktualisiert.
- 2 Auf der Registerkarte Berichte können Sie überprüfen, ob das Upgrade des Verwaltungsagenten erfolgreich durchgeführt wurde. Version 7.20 des HPCAS-Servers stellt den Verwaltungsagenten 7.20.x bereit. (Version 2.11 stellte den Verwaltungsagenten 5.11.x bereit, Version 2.10 den Agenten 5.10.x und Version 2.00 den Agenten V420.x.) Unter Suchoptionen, Datenfilter, **Inventory Management-spezifisch** → **Betriebsspezifisch** → **HPCA-Agent-Version** steht ein Filter zur Verfügung.

► Bei einem Upgrade von Version 2.00 auf 2.11 oder eine neuere Version wird Publisher 2.00, falls vorhanden, entfernt, wenn der aktualisierte Verwaltungsagent installiert wird. Wenn Publisher über die Konsole bereitgestellt wurde, müssen anschließend jegliche vorhandene Publisher-Metadaten mit dem Assistenten für das Entfernen von Software entfernt werden.

Wenn Sie ein Upgrade eines Verwaltungsagenten durchgeführt, die neueste Version jedoch nicht über die HPCAS-Konsole bereitgestellt haben, müssen Sie die Selbstwartung für aktualisierte Verwaltungsagenten aktivieren, um das neueste rma.tkd-Modul zu erhalten.

So aktivieren Sie die Selbstwartung für aktualisierte Agenten

- 1 Kopieren Sie das neueste rma.tkd-Modul aus dem Verzeichnis `\RadAgent\rma` auf dem HPCAS-Medium in das HPCAS-Installationsverzeichnis:
`C:\Novadigm\ManagementPortal\media\extended_infrastructure\management_agent\rma`

▶ Sie müssen dieses Verzeichnis erstellen.

- 3 Führen Sie den folgenden Befehl aus, um die Build-Nummer des rma.tkd-Moduls zu erhalten: `C:\Novadigm\ManagementPortal\nvdkit version rma.tkd`
- 4 Erstellen Sie eine Textdatei namens **selfmaintenance** mit den folgenden Parametern und Werten:

```
criticalRMABuildNum  rma_build
expectedRMABuildNum rma_build
proactiveupgrade     0
```

rma_build steht hierbei für die Build-Nummer, die Sie in Schritt 3 erhalten haben.

▶ Verwenden Sie keine Tabulatorzeichen, um Parameter und Werte voneinander zu trennen. Beachten Sie außerdem, dass der Dateiname **keine** Erweiterung (wie beispielsweise .txt) enthalten darf.

- 5 Legen Sie die Selbstwartungsdatei in folgendem HPCAS-Installationsverzeichnis ab:
`C:\Novadigm\ManagementPortal\media\extended_infrastructure\management_agent`

So führen Sie ein Upgrade von Administrator Publisher durch

- 1 Entfernen Sie den vorhandenen Publisher:
 - Verwenden Sie hierzu den Assistenten für das Entfernen von Software, wenn Publisher über die Konsole bereitgestellt wurde.
 - Verwenden Sie das Applet Software, wenn Sie Publisher manuell installiert haben.

▶ Wenn Publisher 2.00 und der Verwaltungsagent auf demselben Gerät installiert sind, wird Publisher 2.00 automatisch entfernt, wenn ein Upgrade auf die neueste Version des Verwaltungsagenten durchgeführt wird. Wurde Publisher 2.00 über die Konsole bereitgestellt, müssen noch vorhandene Metadaten mit dem Assistenten für das Entfernen von Software entfernt werden. Bei diesem Prozess wird auf dem Gerät, auf dem Publisher installiert ist, ein Dialogfeld geöffnet, das Sie davon in Kenntnis setzt, dass diese Aktion nur für installierte Komponenten zur Verfügung steht. Ignorieren Sie diese Meldung, und schließen Sie das Dialogfeld.

- 2 Verwenden Sie den Assistenten für das Bereitstellen von Software oder die Datei `HPCAS-Admin72.msi` auf dem HPCAS-Medium, um die neueste Version von Publisher bereitzustellen.

So führen Sie ein Upgrade der Infrastrukturserver durch

- 1 Entfernen Sie jegliche bereitgestellte Infrastrukturserver-Dienste. Wählen Sie hierzu im Abschnitt Infrastruktur der Registerkarte Konfiguration alle Server, auf denen der Infrastrukturdienst installiert ist.
- 2 Klicken Sie anschließend auf **Den Infrastrukturdienst entfernen**.
- 3 Wählen Sie die Infrastrukturserver, die Sie migrieren möchten, und klicken Sie auf **Den Infrastrukturdienst bereitstellen**.

Der neue Dienst wird installiert. Nach Abschluss der Installation stehen alle Funktionen der neuesten Version zur Verfügung.

Erstellen Sie nach Abschluss der Migration Infrastrukturspeicherorte, und weisen Sie diese den Infrastrukturservern zu, um eine Verbindung zwischen den Geräten und den entsprechenden Infrastrukturservern herzustellen. Im Handbuch finden Sie weitere Informationen zum Erstellen und Zuweisen von Speicherorten.



Der neueste Verwaltungsagent muss bereitgestellt werden, bevor die Option zum automatischen Erstellen von Speicherorten genutzt werden kann. Andernfalls werden Subnetzwerke möglicherweise nicht erkannt und daher keine Speicherorte erstellt.